

# Eines Tages kam einer

Mt 11,28 Mk 3,7f.

Text: Alois Albrecht  
Melodie: Peter Janssens  
Satz: Anton Arnold

$\text{♩} = 96$  D G E<sub>m</sub> A D

S *c.f. mf* 1.Ei-nes Ta-ges kam ei-ner, der hat-te ei-nen Zau-ber in sei-ner Stim-me, ei-ne

A *p* 1.Ei-nes Ta-ges kam ei-ner, der hat-te ei-nen Zau-ber in sei-ner

T *p* 1.Ei-nes Ta-ges kam ei-ner, der hat-te ei-nen

B *p* 1.Ei-nes Ta-ges da kam

5 H<sub>m</sub> E<sub>m</sub> A *rit.* D<sub>sus4</sub> D

Wär-me in sei-nen Wor-ten, ei-nen Charme in sei-ner Bot-schaft.

Stim-me, ei-ne Wär-me in sei-nen Wor-ten, in sei-ner Bot-schaft.

Zau-ber, in sei-ner Stim-me, und ei-ne Wär-me, in sei-ner Bot-schaft.

ei-ner, der hat-te ei-nen Zau-ber in sei-ner Stim-me in sei-ner Bot-schaft.

9 D G E<sub>m</sub> A D

*p* 2.Ei-nes Ta-ges, da kam ei-ner, hat-te in sei-nen Au-gen, ei-ne

*p* 2.Ei-nes Ta-ges, kam ei-ner, der hat-te Freu-de, in sei-nen Augen,

*a tempo c.f. mf* 2.Ei-nes Tages kam ei-ner, der hat-te ei-ne Freu-de in sei-nen Augen, ei-ne

*p* 2.Ei-nes Ta-ges, da kam ei-ner, hat-te Augen, ei-ne

## Eines Tages kam einer

14 Hm Em A Dsus4 D

Frei - heit, Han - - - deln, ei - ne Zu - kunft, in sei - nem Zei - chen.

ei - ne Frei - heit in sei - nem Han - deln, ei - ne Zu - kunft in sei - nem Zei - chen.

Frei - heit in sei - nem Han - deln, ei - ne Zu - kunft in sei - nem Zei - chen.

14 rit.

Frei - heit in sei - nem Han - deln, und ei - ne Zu - kunft in sei - nem Zei - chen.

18 a tempo D G Em A D Fism

*mf* 3.Ei - nes Ta - ges kam ei - ner, der hat - te ei - ne Hoff - nung in sei - nen Wun - dern, ei - ne

*p* 3.Ei - nes Ta - ges kam ei - ner, der hat - te ei - ne Hoff - nung in sei - nen

*p* 3.Ei - nes Ta - ges kam ei - ner, der hat - te ei - ne

18 *p* 3.Ei - nes Ta - ges da kam

23 Hm Em A Dsus4 D

Kraft in sei - nem We - sen, ei - ne Of - fen - heit in sei - nem Her - zen.

Wun - dern ei - ne Wär - me in sei - nem We - sen, in sei - nem Her - zen.

Hoff - nung und ei - ne Wär - me, in sei - nem We - sen, in sei - nem Her - zen.

23 rit.

ei - ner, der hat - te ei - ne Wär - me in sei - nem We - sen, in sei - nem Her - zen.

27 D D G E<sub>m</sub> A D

*p* 4.Ei-nes Ta-ges, da kam ei-ner, hat-te ei-nen Geist in sei-nen

*p* 4.Ei-nes Ta-ges, kam ei - ner, der hat-te ei - nen Geist in sei-nen

*a tempo*  
*mf* 4.Ei-nes Ta-ges kam ei - ner, der hat-te ei-nen Geist in sei-nen Ta - ten, ei - ne

27 *p* 4.Ei-nes Ta - ges, da kam ei-ner, hat-te Geist, in sei-nen

32 H<sub>m</sub> E<sub>m</sub> A *rit.* D<sub>sus4</sub> D

Ta - ten, im Lei - den ei - nen\_ Sinn und im Ster-ben.

Ta - ten, in sei-nem Lei - den, ein-nen Sinn\_ in sei-nem Ster-ben.

Treu - e in sei-nen Lei - den, ei-nen Sinn in sei-nem Ster-ben.

32 *rit.* Ta-ten, ei - ne Treu - e, in sei-nem Lei - den, ei-nen Sinn\_ in sei-nem Ster-ben.